

Alienware AW3418DW/AW3418HW Monitor Benutzerhandbuch

**Modell: AW3418DW/AW3418HW
Behördliche Modellnummer:
AW3418DWb/AW3418HWb**

A L I E N W A R E™ 

Hinweise, Vorsichtsmaßregeln und Warnungen

-  **HINWEIS: EIN HINWEIS** beschreibt wichtige Informationen, damit Sie Ihren Computer besser nutzen können.
-  **VORSICHT: Ein VORSICHT-Hinweis** weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin, sollten die Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **ACHTUNG: EINE ACHTUNG** beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

Copyright © 2017-2018 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Gesetze zum Urheberrecht und geistiges Eigentum geschützt. Dell™ und das Dell-Logo sind Marken von Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Alle anderen hier erwähnten Marken und Namen sind möglicherweise Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Inhalt

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	9
Vorderseite	9
Ansicht von hinten	10
Ansicht von hinten und von unten	11
Technische Daten des Monitors	13
Flachbildschirm – Technische Daten	13
Angaben zur Auflösung	14
Unterstützte Videomodi	14
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Daten	17
Physische Eigenschaften	17
Umgebungsbedingungen	18
Energieverwaltungsmodi	19
Pinbelegung	20
Plug & Play-Unterstützung	21
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	22
USB-Upstream-Anschluss	22
USB-Downstream-Anschluss	23
USB-Ports	23
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	23
Hinweise zur Wartung	24
Monitor reinigen	24
Monitor einrichten	25
Ständer anbringen	25

Anschluss des Computers.....	30
Entfernen des Monitorständers.....	31
VESA Wandmontageset (optional).....	33
Monitor bedienen.....	34
Monitor einschalten.....	34
Bedienfeldtasten verwenden.....	34
Bedienfeldtaste.....	35
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü).....	36
Zugriff auf das Menüsystem.....	36
OSD-Warnmeldung.....	49
Maximale Auflösung einstellen.....	49
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung.....	50
Kippen, Schwenken.....	50
Höhenverstellung.....	51
Nutzung der AlienwareFX Anwendung.....	52
Voraussetzungen.....	52
Navigation durch die AlienFX Anwendung.....	53
Beleuchtungseffekte einstellen.....	54
Basisfarbe.....	54
Animation Voreinstellung.....	55
Anpassen der voreingestellten Farben.....	56
Erstellen eines Satzes voreingestellter Farben.....	57
Ändern einer voreingestellten Farbe.....	58
Löschen einer voreingestellten Farbe.....	59
Löschen eines Satzes voreingestellter Farben.....	60
Problemlösung.....	61
Selbsttest.....	61
Selbstdiagnose.....	62
Allgemeine Probleme.....	63

Produktspezifische Probleme	66
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	67
Anhang	68
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	68
Kontakt zu Dell	68

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Der Monitor wird mit den unten gezeigten Artikeln geliefert. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an den technischen Support von Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontakt zu Dell](#).

 **HINWEIS: Einige Artikel könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen oder Medien könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.**

	Monitor
	Ständer

	<p>E/A Abdeckung</p>
	<p>Netz kabel (Je nach Land verschieden)</p>
	<p>DisplayPort Kabel</p>
	<p>Mini-DisplayPort auf DisplayPort Kabel</p>
	<p>USB 3.0 Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor)</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurzanleitung ▪ Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen

Produktmerkmale

Der **Alienware AW3418DW/AW3418HW** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

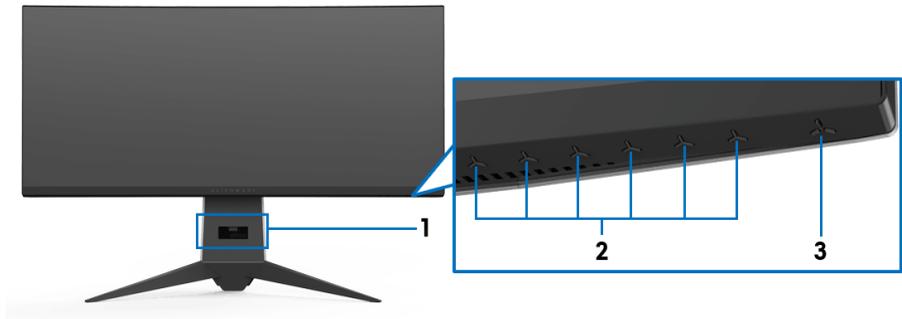
- **AW3418DW:** 86,72 cm (34,14 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). Auflösung: Bis zu 3440 x 1440 über DisplayPort und HDMI, mit Vollbildunterstützung oder niedrigeren Auflösungen und Unterstützung einer extrem hohen Aktualisierungsrate von 100 Hz (120 Hz mit Übertaktung).
- **AW3418HW:** 86,70 cm (34,13 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). Auflösung: Bis zu 2560 x 1080 über DisplayPort und HDMI, mit Vollbildunterstützung oder niedrigeren Auflösungen und Unterstützung einer extrem hohen Aktualisierungsrate von 144 Hz (160 Hz mit Übertaktung).
- Nvidia G-Sync-fähiger Monitor mit einer schnellen Reaktionszeit von 4 ms.
- Farbbereich von 99% sRGB
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken und Höhenanpassung.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA™ steht für Video Electronics Standards Association.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort und HDMI.
- Ausgestattet mit einem USB Upstream-Port und vier USB Downstream-Ports.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- AW3418DW und AW3418HW bieten sechs voreingestellte Modi darunter FPS (Egoshooter), RTS (Echtzeitstrategie), RPG (Rollenspiele) und drei vom Benutzer anpassbare Spielmodi. Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildrate und Display Ausrichtung zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.
- 0,5 W Standbystrom im Energiesparmodus.

- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.

ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

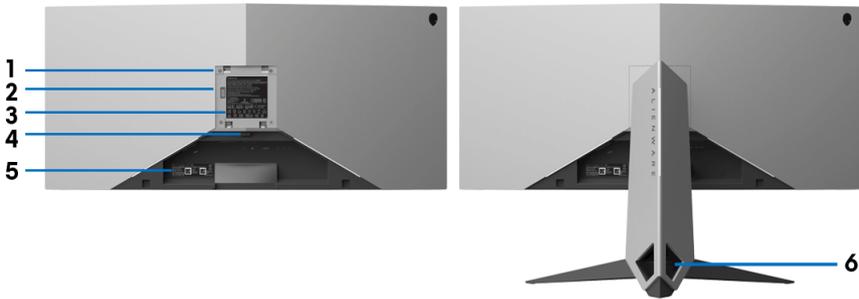
Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Bezeichnung	Beschreibung
1	Kabelführungsoffnung (an der Vorderseite des Ständers)
2	Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
3	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)

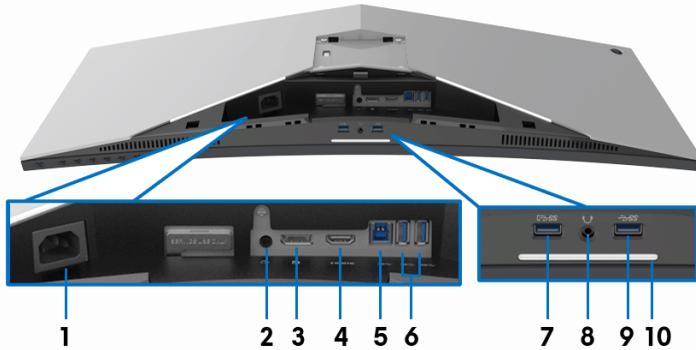
Ansicht von hinten



Rückansicht mit Monitorständer

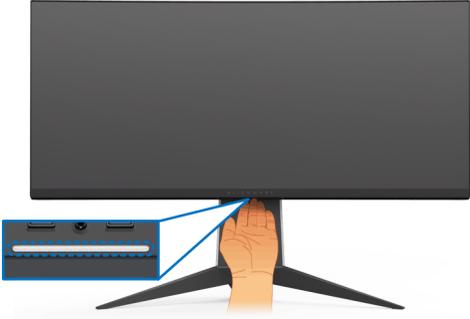
Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm-Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
2	Leuchtdock	Wenn der Ständer an den Monitor angeschlossen ist, versorgt das Dock das Licht im Ständer mit Strom.
3	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
4	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
5	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
6	Kabelführungsöffnungen (an den linken und rechten Seiten des Ständers)	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnungen.

Ansicht von hinten und von unten



Ansicht von hinten und von unten ohne Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	Line-Ausgangsanschluss	Zum Anschluss Ihrer Lautsprecher. HINWEIS: Dieser Anschluss unterstützt keine Kopfhörer.
3	DisplayPort	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort-DisplayPort oder Mini-DisplayPort-DisplayPort (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
4	HDMI-Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit einem HDMI-Kabel an.
5	USB-Upstream-Anschlüsse	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
6, 9	USB 3.0 Ports (3)	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.

7	USB-Anschluss mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes.
8	Kopfhöreranschluss	Zum Anschluss eines Kopfhörers oder Lautsprechers.
10	Strahler	<p>Wenn der Monitor vollständig eingerichtet ist, tippen Sie auf den Berührungssensor, um die Strahler ein- oder auszuschalten.</p> 

HINWEIS: Die Werkseinstellung ist Ein, die Strahler sind aktiv, wenn das Netzkabel angeschlossen ist. Siehe **AlienFX Beleuchtung**, um die Standardeinstellungen zu ändern.

HINWEIS: Wenn die **Spektrum** Funktion auf **Ein** gestellt ist, werden die Strahler ausgeschaltet.

Monitor Status	Strahler Status	
	Wenn Spektrum auf Aus gestellt ist	Wenn Spektrum auf Ein gestellt ist
Ein	Aktiviert	Deaktiviert
Kein Signal	Aktiviert	Deaktiviert
Standby	Aktiviert	Deaktiviert

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – Technische Daten

Modell	AW3418DW	AW3418HW
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD	
Panel-Technologie	In Plane Switching Typ	
Seitenverhältnis	21:9	
Sichtbares Bild		
Diagonal	867,2 mm (34,14 Zoll)	867,0 mm (34,13 Zoll)
Breite (aktiver Bereich)	799,80 mm (31,49 Zoll)	799,80 mm (31,49 Zoll)
Höhe (aktiver Bereich)	334,80 mm (13,18 Zoll)	334,80 mm (13,18 Zoll)
Gesamtbereich	267773,04 mm ² (415,01 Zoll ²)	267771,43 mm ² (415,01 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2325 mm x 0,2325 mm	0,31 mm x 0,31 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109	81,9
Betrachtungswinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch	
Luminanz	300 cd/m ² (typisch)	
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)	
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte	
Hintergrundlicht	LED Edgelight System	
Reaktionszeit	4 ms Grau-zu-Grau	
Krümmung	1900R (typisch)	3800R (typisch)
Farbtiefe	16,77 Millionen Farben	
Farbgamut	sRGB 99%, CIE1931 (73%) und CIE 1976 (82%)	sRGB 99%, CIE1931 (74%) und CIE 1976 (81%)
Integrierte Geräte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ USB 3.0 Super-Speed Hub (mit ein x USB 3.0 Upstream-Port) ▪ Vier USB 3.0 Downstream-Ports (einschließlich einem Port, der schnelles Laden unterstützt) 	

Ports und Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein DisplayPort Version 1.2 ▪ Ein HDMI Port Version 1.4 ▪ Ein USB 3.0 Upstream Port (hinten) ▪ Zwei USB 3.0 Downstream Ports (hinten) ▪ Zwei USB 3.0 Downstream Ports (unten) ▪ Ein Kopfhörer Port (unten) ▪ Ein Audio Line-Ausgang Port (hinten) 	
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	10,45 mm (Oben) 9,77 mm (Links/Rechts) 18,43 mm (Unten)	7,9 mm (Oben) 7,02 mm (Links/Rechts) 25,58 mm (Unten)
Regulierbarkeit		
Höhenverstellbarer Ständer	0 bis 130 mm	
Kippen	-5° bis 25°	
Schwenken	-20° bis 20°	
 HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.		

Angaben zur Auflösung

Modell	AW3418DW	AW3418HW
Horizontalfrequenzen	73 kHz bis 151 kHz (automatisch)	66 kHz bis 166 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	30 Hz bis 100 Hz (automatisch) 120 Hz (mit Übertaktung)	30 Hz bis 144 Hz (automatisch) 160 Hz (mit Übertaktung)
Max. voreingestellte Auflösung	3440 X 1440 bei 120 Hz (mit Übertaktung)	2560 X 1080 bei 160 Hz (mit Übertaktung)

Unterstützte Videomodi

Modell	AW3418DW/AW3418HW
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DP-Wiedergabe)	480p, 576p, 720p, 1080p, FHD

Voreingestellte Anzeigemodi

HDMI Anzeigemodi (AW3418DW)

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
IBM VGA, 640 x 480p	31,5	60	25,2	-/-
VESA, 720 x 480p	29,83	60	26,25	+/-
VESA, 720 x 576p	29,55	50	26	+/-
VESA, 800 x 600p	37,88	60	40	+/+
VESA, 1024 x 768p	48,36	60	65	-/-
HDTV, 1280 x 720p	37,5	50	74,25	+/+
HDTV, 1280 x 720p	45	60	74,25	+/+
HDTV, 1920 x 1080p	56,25	50	148,5	-/+
HDTV, 1920 x 1080p	67,5	60	148,5	+/+
3440 x 1440@50Hz	73,7	50	265,25	+/-

HDMI Anzeigemodi (AW3418HW)

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
IBM VGA, 640 x 480p	31,5	60	25,2	-/-
VESA, 720 x 480p	29,83	60	26,25	+/-
VESA, 720 x 576p	29,55	50	26	+/-
VESA, 800 x 600p	37,88	60	40	+/+
VESA, 1024 x 768p	48,36	60	65	-/-
HDTV, 1280 x 720p	37,5	50	74,25	+/+
HDTV, 1280 x 720p	45	60	74,25	+/+
HDTV, 1920 x 1080p	56,25	50	148,5	-/+
HDTV, 1920 x 1080p	67,5	60	148,5	+/+
2560 x 1080@60Hz	66,64	60	181,25	+/-

DP Anzeigemodi (AW3418DW)

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	60	25,2	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
3440 x 1440@60Hz	88,8	60	319,75	+/-
3440 x 1440@50Hz	73,7	50	265,25	+/-
3440 x 1440@85Hz	127,4	85	458,5	+/-
3440 x 1440@100Hz	151	100	531,52	+/-
3440 x 1440@105Hz	159	105	559,57	+/-
3440 x 1440@110Hz	166,9	110	587,38	+/-
3440 x 1440@115Hz	172,5	115	607,2	+/+
3440 x 1440@120Hz	180	120	633,6	+/+

DP Anzeigemodi (AW3418HW)

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	60	25,2	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
2560 x 1080@60Hz	66,6	60	181,25	+/-
2560 x 1080@85Hz	95,5	85	259,75	+/-
2560 x 1080@100Hz	113,2	100	308	+/-
2560 x 1080@120Hz	137,2	120	373,25	+/-
2560 x 1080@144Hz	166,5	144	453	+/-
2560 x 1080@150Hz	174,1	150	473,5	+/-
2560 x 1080@155Hz	180,2	155	490,25	+/-
2560 x 1080@160Hz	186,5	160	507,25	+/-

 **HINWEIS:** Dieser Monitor unterstützt NVIDIA G-Sync. Informationen über die Grafikkarten, die die NVIDIA G-SYNC-Funktion unterstützen, finden Sie unter www.geforce.com.

Elektrische Daten

Modell	AW3418DW	AW3418HW
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> ▪ HDMI 1.4, 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar ▪ DisplayPort 1.2, 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar 	
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,8 A (typisch)	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 120 V: 30 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) ▪ 220 V: 60 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 120 V: 30 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) ▪ 220 V: 60 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart)

Physische Eigenschaften

Modell	AW3418DW	AW3418HW
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Digital: HDMI, 19-polig (Kabel nicht enthalten) ▪ Digital: DisplayPort, 20-polig ▪ Universal Serial Bus: USB, 9-polig 	
Abmessungen (mit Ständer)		
Höhe (verlängert)	560,89 mm (22,08 Zoll)	563,15 mm (22,17 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	442,44 mm (17,42 Zoll)	442,44 mm (17,42 Zoll)
Breite	813,45 mm (32,03 Zoll)	813,83 mm (32,04 Zoll)
Tiefe	319,09 mm (12,56 Zoll)	319,09 mm (12,56 Zoll)

Abmessungen (ohne Ständer)		
Höhe	363,68 mm (14,32 Zoll)	368,28 mm (14,50 Zoll)
Breite	813,45 mm (32,03 Zoll)	813,83 mm (32,04 Zoll)
Tiefe	121,37 mm (4,78 Zoll)	95,15 mm (3,74 Zoll)
Ständerabmessungen		
Höhe (verlängert)	448,95 mm (17,68 Zoll)	
Höhe (zusammengeschoben)	442,44 mm (17,42 Zoll)	
Breite	559,40 mm (22,02 Zoll)	
Tiefe	319,09 mm (12,56 Zoll)	
Gewicht		
Gewicht mit Verpackung	19,28 kg (42,49 lb)	18,89 kg (41,64 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	12,24 kg (26,98 lb)	11,81 kg (26,03 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	7,27 kg (16,02 lb)	6,91 kg (15,23 lb)
Gewicht des Ständers	4,59 kg (10,12 lb)	4,52 kg (9,96 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 20 glänzende Einheit (max.)	

Umgebungsbedingungen

Modell	AW3418DW	AW3418HW
Kompatible Standards		
<ul style="list-style-type: none"> • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber 		
Temperatur		
Im Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)	
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) • Versand: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) 	

Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) ▪ Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5.000 m (16.404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12.192 m (40.000 ft) (max.)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> <li style="width: 50%;">▪ 375,3 BTU/Stunde (max.) <li style="width: 50%;">▪ 324,1 BTU/Stunde (max.) <li style="width: 50%;">▪ 204,7 BTU/Stunde (typisch) <li style="width: 50%;">▪ 170,6 BTU/Stunde (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem Computer installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als **Energiesparmodus*** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor.

AW3418DW

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Blau	110 W (max.)** 60 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Deaktiviert	Deaktiviert	keine Anzeige	Weiß (blinkend)	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,3 W

AW3418HW

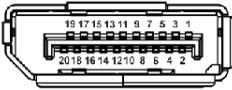
VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Blau	95 W (max.)** 50 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Deaktiviert	Deaktiviert	keine Anzeige	Weiß (blinkend)	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,3 W

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max. Leuchtdichte und USB aktiv.

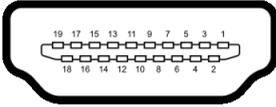
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0(p)
2	GND
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	GND
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	GND
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	GND
12	ML3(n)
13	GND
14	GND
15	AUX(p)
16	GND
17	AUX(n)
18	GND
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V-Stromversorgung
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

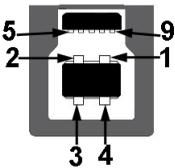
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0-kompatibel.**

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)

* Bis zu 2 A am USB-Downstream-Port (Port mit  Batteriesymbol) mit Battery Charging Versions-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB-Upstream-Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Downstream-Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB-Ports

- Ein Upstream - hinten
- Zwei Downstream - hinten
- Zwei Downstream - unten
- Ladeanschluss - der Anschluss mit dem  Batteriesymbol; unterstützt Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 3.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 3.0-fähigen Computer.**

 **HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Energiesparmodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf www.dell.com/support/monitors.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

△ **VORSICHT:** Lesen und befolgen Sie die **Sicherheitshinweise**, bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠ **ACHTUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

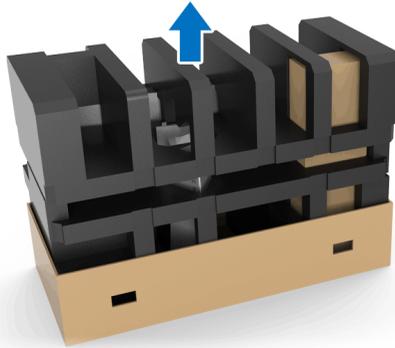
Monitor einrichten

Ständer anbringen

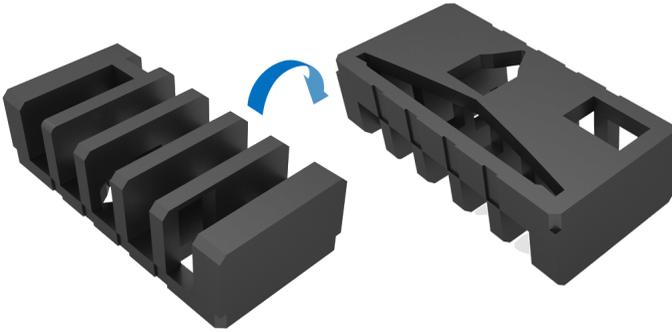
- ✎ **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.
- ✎ **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.
- △ **VORSICHT:** Die Schritte sind wichtig, um Ihren gebogenen Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

So bringen Sie den Ständer an:

1. Entfernen Sie nach dem Öffnen des Kartons das Schaumstoffkissen von der Oberseite des Pakets.



2. Drehen Sie das Schaumstoffkissen um und legen Sie es auf eine flache Unterlage.



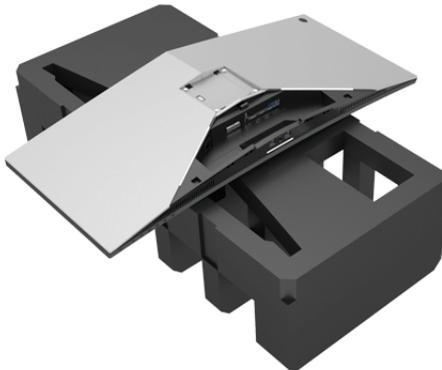
3. Heben Sie den Monitor vorsichtig an, indem Sie ihn an beiden Seiten festhalten.



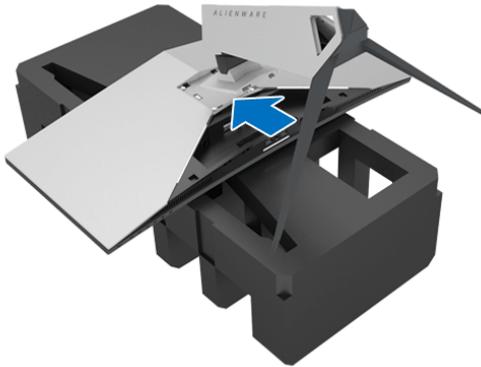
4. Legen Sie den Monitor auf den Schaumstoff und heben Sie die Abdeckung vom Monitor ab.



5. Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten auf den Schaumstoff.

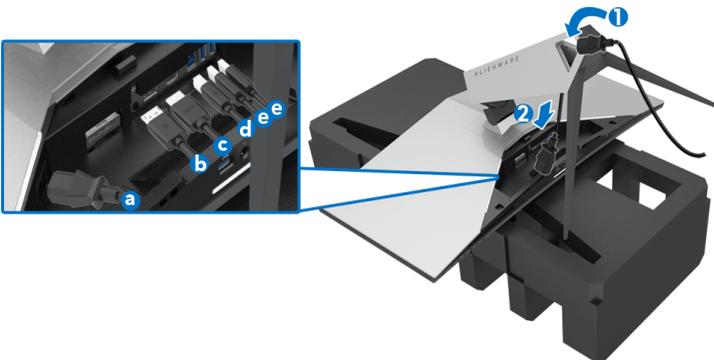


6. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.



7. Verbinden Sie die notwendigen Kabel mit dem Monitor, wie in der Abbildung gezeigt, und führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung am Ständer.

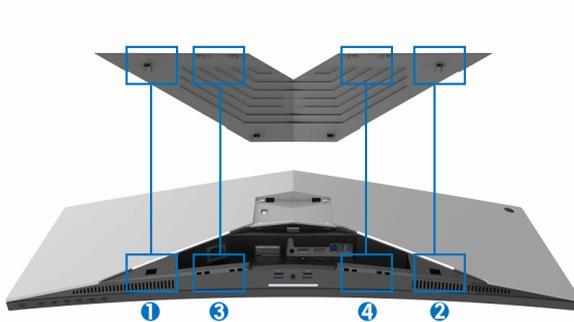
- a. Netzkabel
- b. DisplayPort Kabel oder Mini-DisplayPort auf DisplayPort Kabel
- c. HDMI-Kabel (optional, Kabel nicht enthalten)
- d. USB Upstream-Kabel
- e. USB Downstream-Kabel (optional, Kabel nicht enthalten)



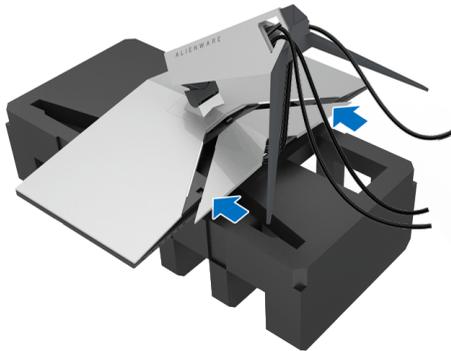
 **HINWEIS:** Verlegen Sie jedes Kabel ordentlich, so dass die Kabel nach dem Anbringen der E/A Abdeckung sauber angeordnet sind.

 **ACHTUNG:** Stecken Sie das Netzkabel nicht an die Steckdose an und schalten Sie den Monitor nicht ein, bis Sie dazu aufgefordert werden.

8. Vergewissern Sie sich, dass die Laschen auf der E/A-Abdeckung mit Steckplatz 1 und Steckplatz 2 auf der Rückseite des Monitors ausgerichtet sind.
9. Vergewissern Sie sich, dass die Laschen auf der E/A-Abdeckung mit Steckplatz 3 und Steckplatz 4 auf der Rückseite des Monitors ausgerichtet sind.



10. Schieben Sie die E/A Abdeckung, bis sie einrastet.



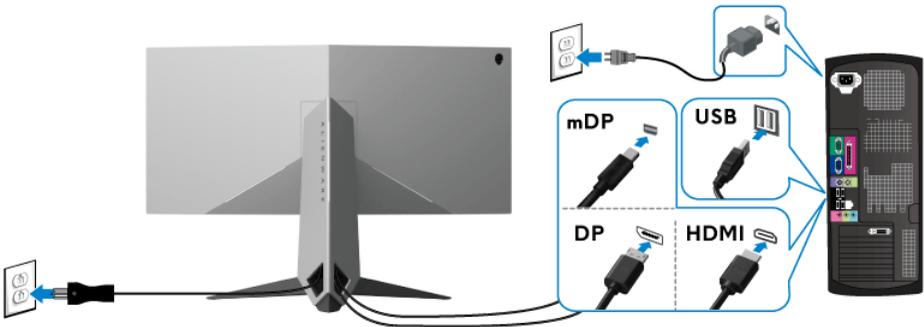
HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass die Kabel frei von Hindernissen sind und durch die E/A Abdeckung und den Kabelführungsöffnung am Ständer geführt werden.

Anschluss des Computers

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

📌 HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:



1. Verbinden Sie das andere Ende des angeschlossenen DisplayPort (oder Mini-DisplayPort auf DisplayPort) oder HDMI-Kabels mit Ihrem Computer.
2. Schließen Sie das USB 3.0-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB 3.0-Port Ihres Computers an. (Siehe [Ansicht von hinten und von unten](#) für Einzelheiten.)
3. USB 3.0-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB 3.0-Downstream-Anschlüsse des Monitors an.
4. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie Monitor und Computer ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Universal Serial Bus \(USB\) spezifische Probleme](#).

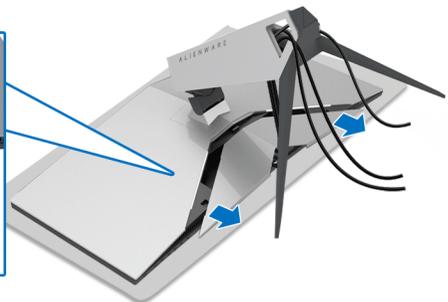
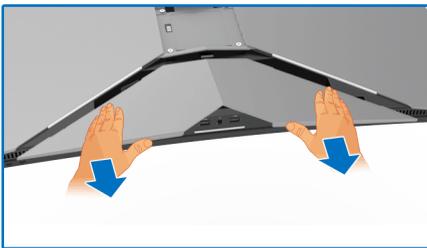
📌 HINWEIS: Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

Entfernen des Monitorständers

-  **HINWEIS:** Damit der LCD beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen sauberen Untergrund gelegt wird.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

So nehmen Sie den Ständer ab:

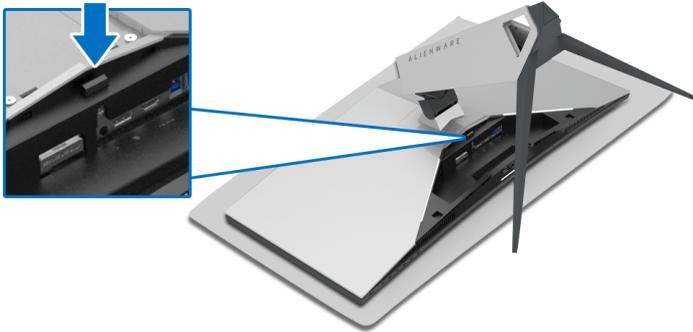
1. Schalten Sie den Monitor aus.
2. Trennen Sie die Kabel vom Computer.
3. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
4. Legen Sie einen sanften Druck auf die E/A Abdeckung an und schieben Sie sie vom Monitor ab.



5. Trennen Sie die Kabel vom Monitor und schieben Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung am Ständer.



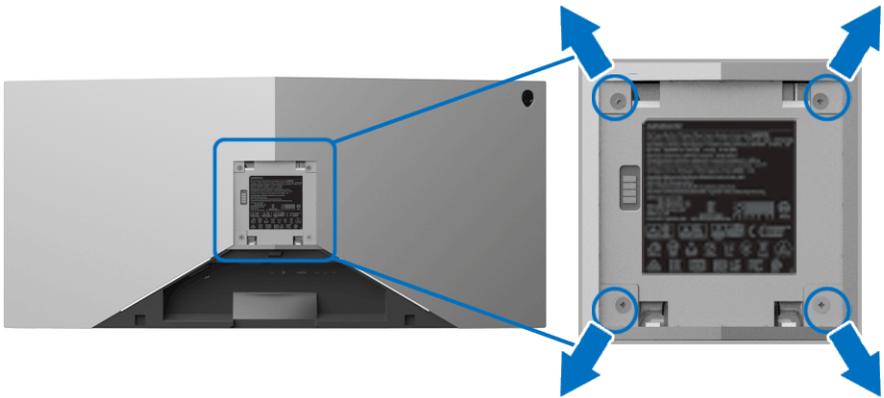
6. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt.



7. Heben Sie den Ständerarm vom Monitor ab.



VESA Wandmontageset (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

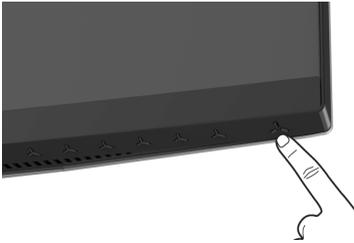
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einer stabilen und ebenen Unterlage.
2. Entfernen Sie den Monitorständer. (Siehe [Entfernen des Monitorständers](#).)
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.

HINWEIS: Nur mit einem **UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 29,1 kg (AW3418DW)/27,6 kg (AW3418HW) zu verwenden.**

Monitor bedienen

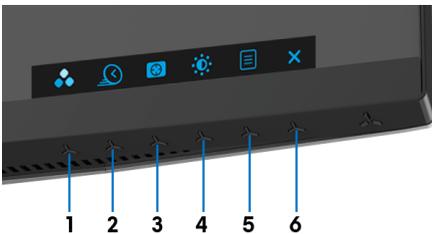
Monitor einschalten

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienfeldtasten verwenden

Mit den Steuerungstasten an der Vorderseite des Monitors können Sie Einstellungen anpassen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite:

Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	Wählen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnellzugriffstasten/ Aktualisierungsrate übertakten	Verwenden Sie diese Taste, um das Aktualisierungsrate übertakten Menü auszuführen.
3  Schnellzugriffstasten/ Dunkel Stabilisierung	Verwenden Sie diese Taste, um das Dunkel Stabilisierung Menü auszuführen.

4		Für einen Direktzugriff auf das Helligkeit-/Kontrast -Menü auf diese Taste drücken.
5	 Menü	Verwenden Sie die MENÜ Taste, um die Bildschirmanzeige (OSD) aufzurufen. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .
6	 Beenden	Verwenden Sie diese Taste, um das OSD-Hauptmenü zu verlassen.

Bedienfeldtaste

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie die Bildeinstellungen anpassen.



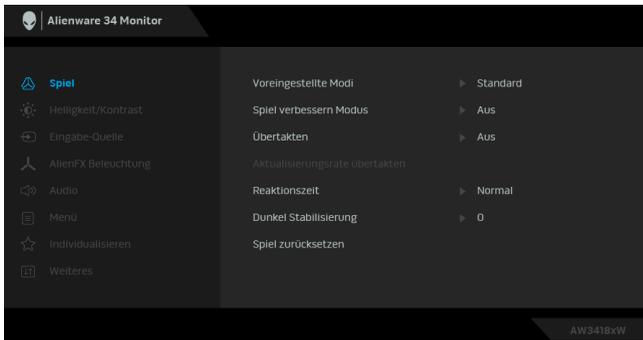
	Bedienfeldtaste	Beschreibung
1	 Nach-oben	Mit der Nach-oben -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte).
2	 Nach-unten	Mit der Nach-unten -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte).
3	 Auswahl	Mit der Auswahl -Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl.
4	 Zurück	Mit der Zurück -Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf das Menüsystem

HINWEIS: Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

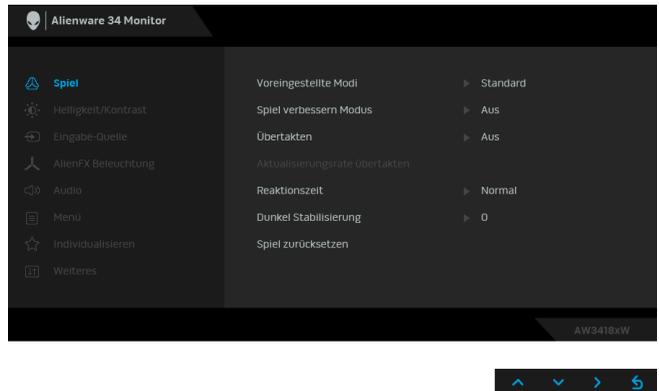
1. Auf die -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.



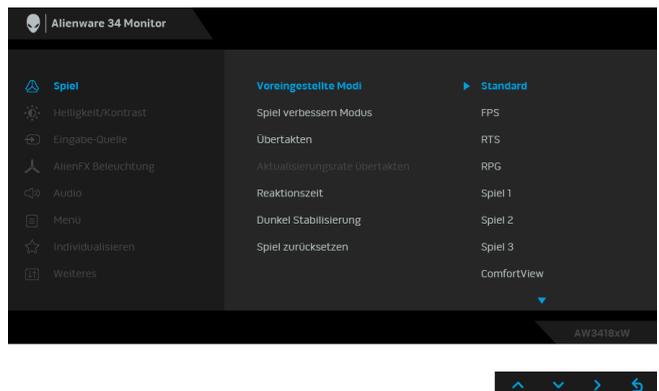
2. Auf die  und  Tasten drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.
3. Einmal auf die  Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.
4. Auf die  und  Tasten drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Drücken Sie auf , um zum Untermenü zu gelangen, und verwenden Sie die Richtungstasten, um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Die  Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Symbol**Menü und
Untermenüs****Beschreibung****Spiel**

Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren.

**Voreinge-
stellte Modi**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard:** Lädt die Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **FPS:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter sind.
- **RTS:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Echtzeitstrategiespiele sind.
- **RPG:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele sind.
- **Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3:** Ermöglicht Ihnen die Anpassung der Farbeinstellungen für Ihre Spielbedürfnisse.

Voreingestellte Modi

- **ComfortView:** Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen.

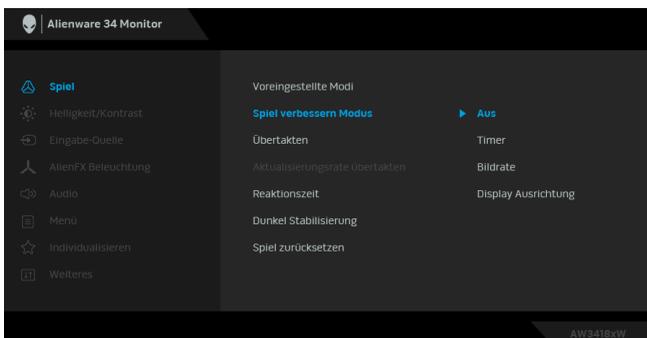
ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Ermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen.

Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:

1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 50 cm - 70 cm (20 Zoll - 28 Zoll) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß (6 Meter) weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- **Warm:** Zum Erhöhen der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtönen wärmer.
 - **Kühl:** Zum Reduzieren der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtönen kühler.
 - **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Auf die  und  Tasten drücken, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.
-

Spiel verbessern Modus

Die Option bietet drei verfügbare Funktionen, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.



- **Aus**

Zum Deaktivieren der Funktionen im **Spiel verbessern Modus**.

- **Timer**

Ermöglicht Ihnen die Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Monitor. Der Timer zeigt die absolvierte Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Zeitintervall-Liste, um Ihre Ziel-Spielrate zu messen.

- **Bildrate**

Bei der Auswahl von **Auf** wird die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens angezeigt. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt.

- **Display Ausrichtung**

Aktivieren Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten.

Übertakten

Ermöglicht Ihnen die Nutzung des Monitors mit einer höheren Aktualisierungsrate als für den Monitor spezifiziert.

HINWEIS: Die Funktion ist nur bei Nutzung eines DP (DisplayPort) Eingangs verfügbar.

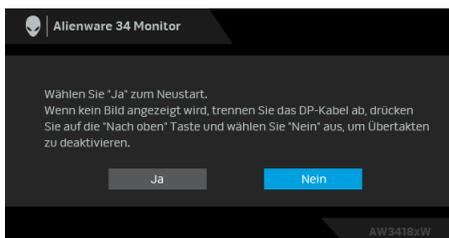
HINWEIS: Übertaktung kann zu Bildschirmflimmern führen. Um solche Effekte zu verringern, versuchen Sie, eine niedrigere Aktualisierungsrate im Menü **Aktualisierungsrate übertakten** einzustellen.

Aktualisierungsrate übertakten

Die Funktion erhöht die Aktualisierungsrate Ihres Monitors.

Verwenden Sie  oder  zur Anpassung der Frequenz in 5 Hz Schritten, von 105 bis 120 Hz (für AW3418DW) oder 150 bis 160 Hz (für AW3418HW).

Nach der Angabe der Aktualisierungsrate wird die folgende Meldung angezeigt, um Sie durch den Vorgang zu leiten:



HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn **Übertaktung** eingestellt ist.

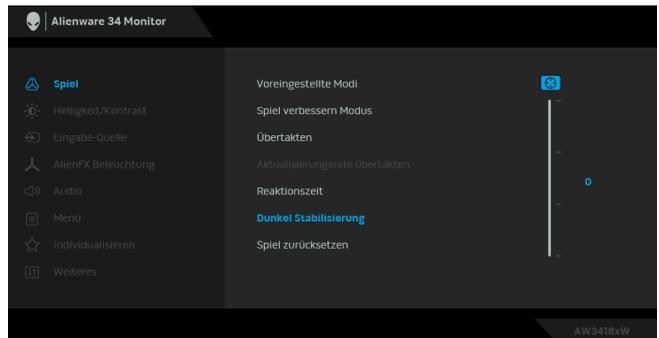
HINWEIS: Übertaktung kann zu Bildschirmflimmern führen. Um solche Effekte zu verringern, versuchen Sie die Einstellung einer niedrigeren Aktualisierungsrate.

Reaktionszeit

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Normal**, **Schnell** oder **Superschnell**.

Dunkel Stabilisierung

Diese Option verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit im dunklen Bereich des angezeigten Bildes.



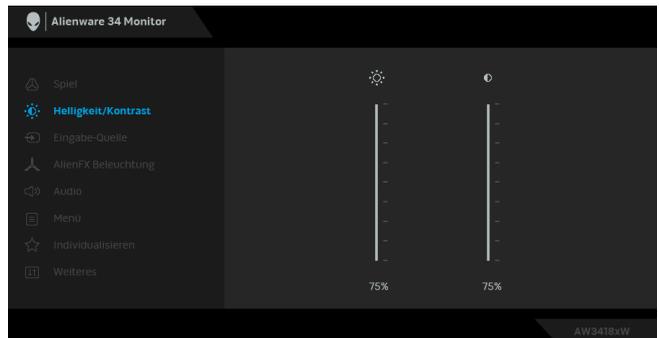
Spiel zurücksetzen

Diese Option auswählen, um die Standard-Spieleinstellungen zurückzusetzen.



Helligkeit/ Kontrast

Mit diesem Menü die Einstellung des **Helligkeit/Kontrast** aktivieren.



Helligkeit

Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.

Auf die  Taste drücken, um die Helligkeit zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

Kontrast

Zuerst die **Helligkeit** einstellen und danach nur dann den **Kontrast** einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.

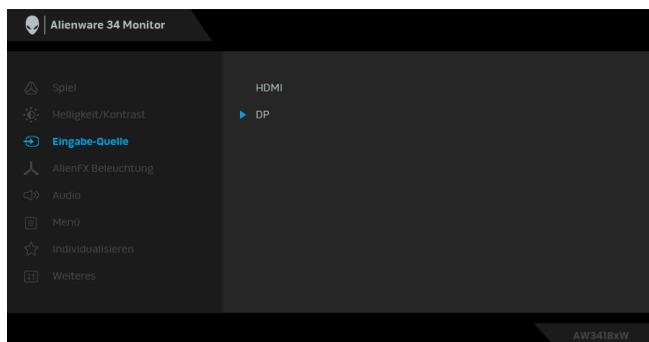
Auf die  Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle**-Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



HDMI

Den **HDMI**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen.

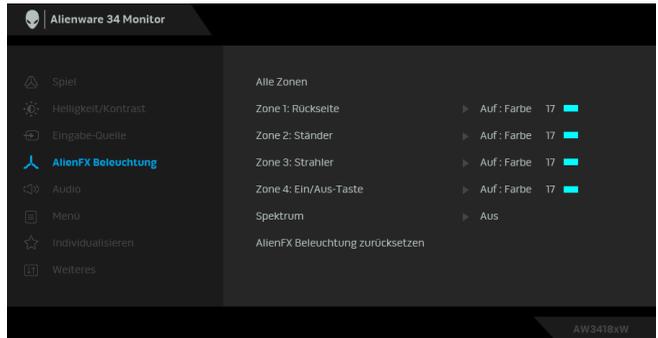
DP

Den **DP**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen.

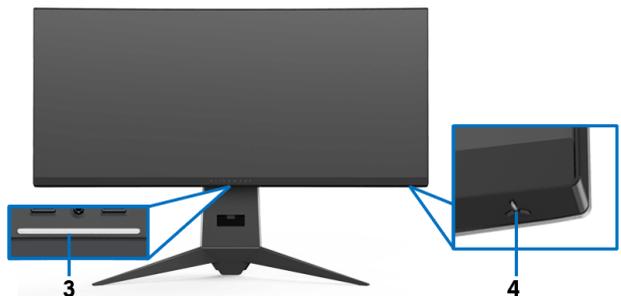
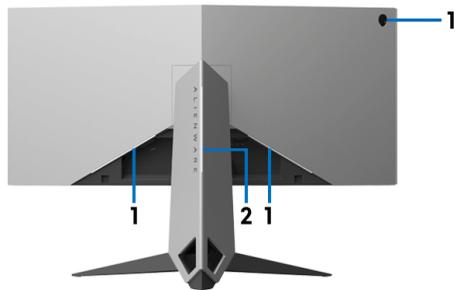


AlienFX Beleuchtung

Verwenden Sie dieses Menü, um die Alienware Logo Beleuchtung, die Dreierleuchten an der Rückseite und am Ständer des Monitors, die Strahler an der Unterseite des Monitors und der Ein-/Aus-Taste anzupassen.



Wählen Sie eine oder sämtliche dieser 4 Zonen aus den Untermenüs, bevor Sie Anpassungen vornehmen. Die untere Abbildung zeigt die Beleuchtungszonen.



Alle Zonen

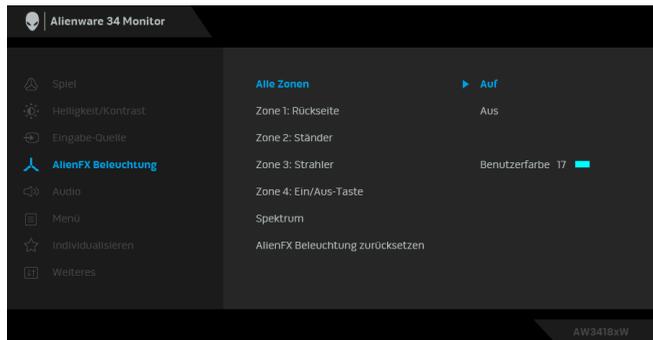
Zone 1: Rückseite

Zone 2: Ständer

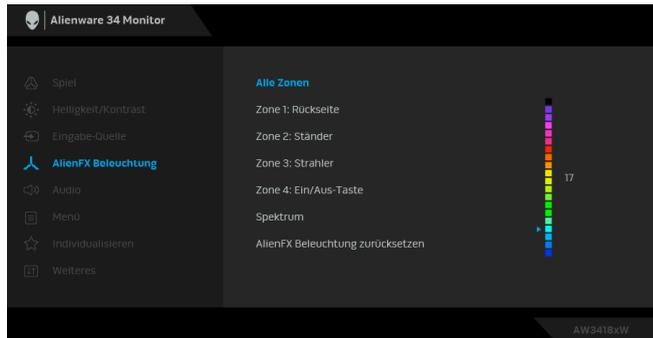
Zone 3: Strahler

Zone 4: Ein-/ Aus-Taste

Um eine LED Farbe für den ausgewählten Bereich einzustellen, wählen Sie **Auf** und drücken Sie auf  zum Markieren der **Benutzerfarbe 17** Option.



Nehmen Sie anschließend eine Auswahl aus der Liste der 20 verfügbaren Farben durch Verwendung der  und  Tasten vor.



Die folgende Tabelle zeigt die Farbnummer und RGB Codes für die 20 LED Farben ein.

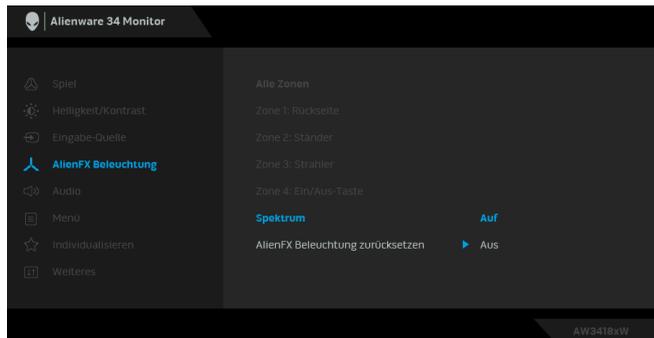
Nr.	R	G	B
1	0	0	0
2	100	0	240
3	144	0	240
4	240	0	240
5	240	0	176
6	240	0	112
7	240	0	0
8	240	80	0
9	240	128	0
10	240	224	0
11	120	240	0
12	160	240	0
13	100	245	35
14	0	240	0
15	0	240	85
16	70	240	145
17	0	240	240
18	0	160	240
19	0	96	240
20	0	0	240

Wählen Sie **Aus**, um die AlienFX Lichter auszuschalten.

HINWEIS: Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn **Spektrum** deaktiviert ist.

Spektrum

Wenn Sie **Auf** auswählen, werden die AlienFX Lichter der 4 Zonen leuchten und die Farben in der Reihenfolge des Spektrums ändern: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.



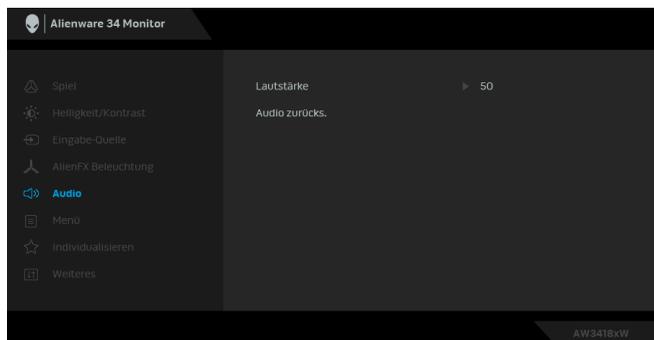
HINWEIS: Wenn die Funktion **Auf** geschaltet ist, werden die obigen Funktionen deaktiviert.

AlienFX Beleuchtung zurücksetzen

Diese Option auswählen, um die Standard-Beleuchtungseinstellungen zurückzusetzen.



Audio



Lautstärke

Ermöglicht Ihnen den Lautstärkepegel des Kopfhörerausgangs einzustellen.

Verwenden Sie  oder  zur Einstellung des Lautstärkepegels zwischen 0 und 100.

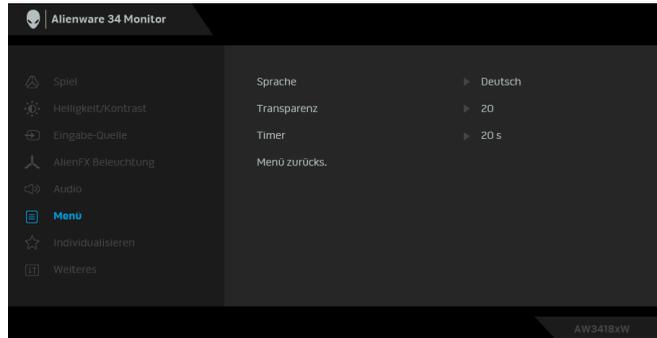
Audio zurücksetz.

Wählen Sie diese Option, um die Standard Audioeinstellungen zurückzusetzen.



Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Wählen Sie diese Option, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die  und  Tasten abzuändern (min. 0 / max. 100).

Timer

Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

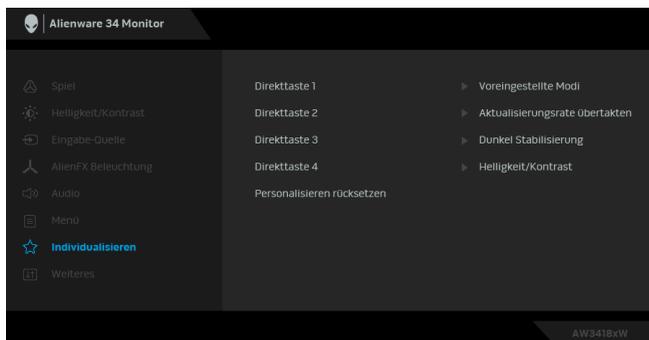
Mit den Tasten  oder  können Sie die gewünschte Zeit in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.

Menü zurücks.

Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.



Individualisieren

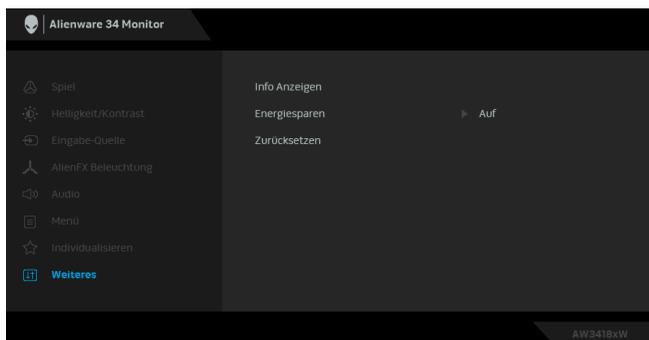


- Direktaste 1** Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Option aus **Voreingestellte Modi, Aktualisierungsrate übertakten, Dunkel Stabilisierung, Helligkeit/Kontrast, Spiel verbessern Modus, Eingabe-Quelle** oder **Lautstärke** und die Einstellung als eine Direktaste.
- Direktaste 2**
- Direktaste 3**
- Direktaste 4**

Personalisieren rücksetzen Setzt Direktasten auf die Standardwerte zurück.



Weiteres



Info Anzeigen Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.

Energiesparen Die Standardeinstellung ist **Auf**, wobei der Monitor in den Energiesparmodus versetzt wird, wenn dies das System tut. Die Auswahl von **Aus** könnte dazu führen, dass der Monitor den Energiesparmodus nicht aufruft oder nicht mehr aufwacht.

HINWEIS: Der Druck einer Taste (außer der Ein/Aus-Taste) am Bedienfeld des Monitors könnte den Monitor ebenfalls aufwecken, nachdem der Energiesparmodus aufgerufen wurde.

Zurücksetzen Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.

OSD-Warmmeldung

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:



Unter **Problemlösung** finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows 8 und Windows 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **3440 x 1440** (für AW3418DW) oder **2560 x 1080** (für AW3418HW).
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.

3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf **Auflösung** und wählen Sie **3440 x 1440** (für AW3418DW) oder **2560 x 1080** (für AW3418HW).

4. Klicken Sie auf **Anwenden**.

Wenn 3440 x 1440 oder 2560 x 1080 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

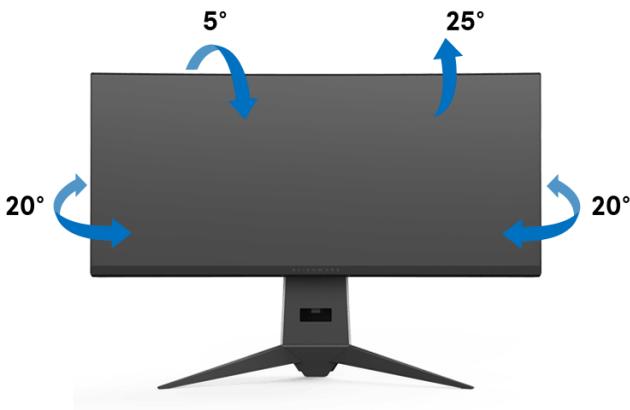
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

 **HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.**

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



 **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.

Höhenverstellung

 **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Nutzung der AlienwareFX Anwendung

AlienwareFX ist eine Anwendung, mit der Sie auf das Alienware gaming monitor control center (Kontrollzentrum des Alienware Gaming Monitors) zugreifen können. Mit dieser Anwendung können Sie die Lichtfarbe und das Verhalten Ihrer Alienware Gaming Monitore steuern.

 **HINWEIS: Die AlienFX Anwendung steht zum Download bereit unter:** <http://www.dell.com/support/home/us/en/04/products/>.

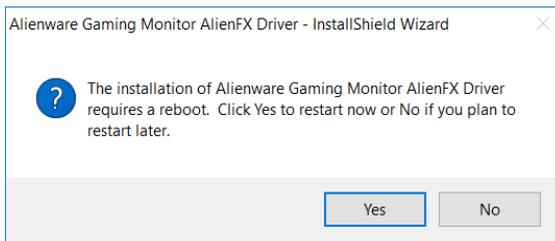
 **HINWEIS: Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, verwenden Sie AWCC (Alienware Command Center) zur Steuerung der Beleuchtung.**

Voraussetzungen

Vor der Verwendung einer AlienFX-Anwendung auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Schließen Sie das USB 3.0-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB 3.0-Port Ihres Computers an.
- Vergewissern Sie sich, dass AlienFX auf Ihrem Computer installiert ist.

 **HINWEIS: Während der AlienFX-Installation werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie auf Yes (Ja), um den Computer neu zu starten. Dies stellt sicher, dass AlienFX korrekt installiert ist.**



 **HINWEIS: Die AlienFX Anwendungsverknüpfung,  , wird auf dem Windows Desktop für den schnellen Zugriff platziert.**

Navigation durch die AlienFX Anwendung

Wenn alle Voraussetzungen für die Verwendung der AlienFX Anwendung erfüllt sind, doppelklicken Sie auf das Verknüpfungssymbol auf Ihrem Desktop, , um auf das Alienware gaming monitor control center (Kontrollzentrum des Alienware Gaming Monitors) zuzugreifen.



Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Anwendung:

Nr.	Funktionen	Beschreibungen
A	Monitor Miniaturbilder	Zeigt alle Alienware Gaming Monitore an, die über das USB-Upstream-Kabel mit dem Computer verbunden sind. Wählen Sie einen Monitor aus den Miniaturansichten aus, bevor Sie Anpassungen vornehmen. Wenn nur ein Monitor an das System angeschlossen ist, wird eine Miniaturansicht des Monitors angezeigt, und Sie können eine Auswahl überspringen.
B	Zonenauswahl	Die Zonen sind nummeriert. Um eine einzelne Zone auszuwählen, klicken Sie auf die Zone im Bild oder verwenden Sie das Kontrollkästchen, um eine Zone auszuwählen. Um alle Zonen auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen All (Alle) .
C	Beleuchtungssteuerung	Mit diesen Steuerungen können Sie die Beleuchtungseffekte für Ihren Monitor festlegen. Siehe " Beleuchtungseffekte einstellen " für Details.
D	Info	Wählen Sie diese Option, um die aktuelle Versionsnummer anzuzeigen.

E	Minimieren	Klicken Sie hier, um das Anwendungsfenster zu minimieren.
F	Schließen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Anwendung zu beenden. HINWEIS: Wenn Sie die Anwendung beenden, werden die vorgenommenen Änderungen nicht gespeichert.

Beleuchtungseffekte einstellen

Sie können die Beleuchtungseffekte für die ausgewählte(n) Zone(n) anpassen, indem Sie auf eine der folgenden Optionen klicken:

Symbol	Beleuchtungseffekte
	<ul style="list-style-type: none"> • Basisfarbe
	<ul style="list-style-type: none"> • Animation Voreinstellung



HINWEIS: Möglicherweise können Sie nicht mehr auf die gleichen Beleuchtungseffekte zugreifen, die Sie einmal gemacht haben, wenn Sie:

- die Anwendung beenden
- das USB-Upstream-Kabel vom Monitor und Computer trennen

Basisfarbe

Die Option lässt die LED-Beleuchtung mit einer statischen Farbe leuchten.

Basisfarbe	Beschreibung
	<p>Um den Effekt anzuwenden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette (oder der Liste der voreingestellten Farben). Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden angezeigt. 2. Wählen Sie Apply (Übernehmen), um die Änderungen zu speichern. <p>HINWEIS: Siehe Anpassen der voreingestellten Farben für Details zu den voreingestellten Farben.</p>

Animation Voreinstellung

Sie können **Morphing (Überblenden)**, **Pulsing (Pulsierend)** oder **Spectrum (Spektrum)** über das voreingestellte Bedienfeld für die Beleuchtung auswählen.

Morphing (Überblenden)



Beschreibung

Der Effekt verändert die Lichtfarbe durch einen nahtlosen Übergang in eine andere Lichtfarbe.

Um den Effekt anzuwenden:

1. Wählen Sie die Schaltfläche **Color 1 (Farbe 1)**, um die Farbe des Startlichts einzustellen.
2. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette (oder der Liste der voreingestellten Farben). Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden angezeigt.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Color 2 (Farbe 2)**, um die Farbe des Endlichts einzustellen.
4. Wiederholen Sie Schritt 2.
5. Wählen Sie **Apply (Übernehmen)**, um die Änderungen zu speichern.

HINWEIS: Siehe [Anpassen der voreingestellten Farben](#) für Details zu den voreingestellten Farben.

Pulsing (Pulsierend)



Beschreibung

Der Effekt bewirkt, dass das Licht mit einer kurzen Pause blinkt.

Um den Effekt anzuwenden:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette (oder der Liste der voreingestellten Farben). Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden angezeigt.
2. Wählen Sie **Apply (Übernehmen)**, um die Änderungen zu speichern.

HINWEIS: Siehe [Anpassen der voreingestellten Farben](#) für Details zu den voreingestellten Farben.

Spektrum (Spektrum)

Beschreibung



Der Effekt bewirkt, dass sich das Licht in der Reihenfolge des Spektrums ändert: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.

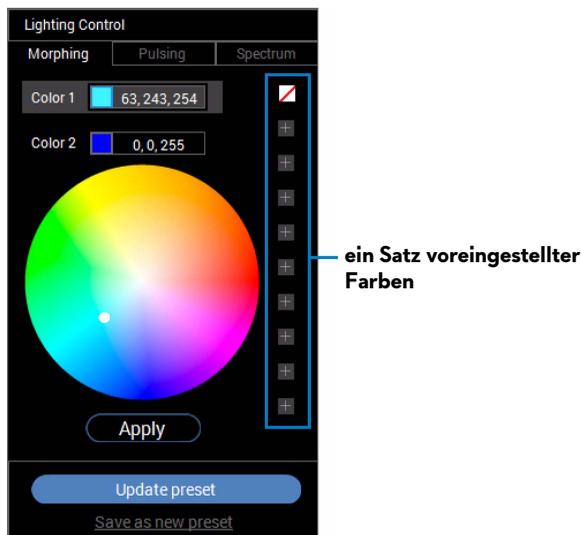
Um den Effekt anzuwenden:

1. Wählen Sie **on (Ein)** aus der Dropdown-Liste aus.
2. Wählen Sie **Apply (Übernehmen)**, um die Änderungen zu speichern.

HINWEIS: Wählen Sie **off (Aus)**, um den Effekt auszuschalten.

Anpassen der voreingestellten Farben

Für eine komfortable Farbnutzung nach Ihren Wünschen können Sie maximal 10 vordefinierte Farbsätze erstellen und verwalten. Jeder Satz kann 10 Farben enthalten, einschließlich der Standardfarbe – Schwarz.



 **HINWEIS:** Die Anpassung der voreingestellten Farben ist nach wie vor bei jedem Start der Anwendung möglich.

Erstellen eines Satzes voreingestellter Farben

Sie können maximal 10 vordefinierte Farbsätze erstellen, um schnell auf Ihre Lieblingsfarben zuzugreifen.

Um dies zu tun:

1. Klicken Sie in der Liste auf einen neuen Farbchip, .
2. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden angezeigt.
3. Wiederholen Sie Schritt 1 und 2, um der Liste weitere Farben hinzuzufügen.

 **HINWEIS: Außer der voreingestellten Standardfarbe - schwarz, , können Sie neue Farben bis insgesamt 9 hinzufügen.**

4. Klicken Sie auf **Save as new preset (Als neue Voreinstellung speichern)**, wenn Sie die Anordnung der bevorzugten Farben für die Liste beendet haben.



5. Verwenden Sie im Fenster **Preset Name (Voreinstellungsnamen)** die Tastatur, um den Satz der voreingestellten Farben einen Namen zu geben.



6. Wählen Sie **OK**, um den benutzerdefinierten Farbsatz zu speichern.
7. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6, um weitere benutzerdefinierte Sätze zu erstellen.

Ändern einer voreingestellten Farbe

So ändern Sie eine voreingestellte Farbe:

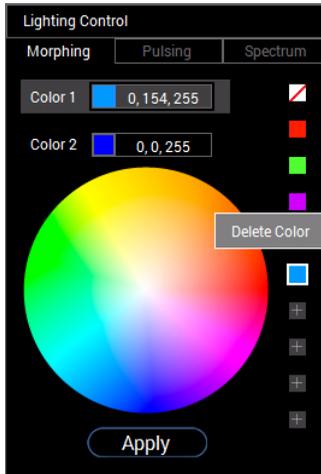
1. Klicken Sie auf , um die Liste der benutzerdefinierten Sätze zu öffnen.
2. Wählen Sie den Satz aus, in dem sich das Farbelement befindet, das Sie ändern möchten.



3. Klicken Sie auf den gewünschten Chip (bei vorhandener Farbe), um ihn zu markieren.
4. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden angezeigt.
5. Klicken Sie anschließend auf **Update preset (Voreinstellung aktualisieren)**, um die Änderungen zu speichern.

Löschen einer voreingestellten Farbe

1. Klicken Sie auf , um die Liste der benutzerdefinierten Sätze zu öffnen.
2. Wählen Sie den Satz aus, in dem sich das Farbelement befindet, das Sie entfernen möchten.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gewünschten Chip (bei vorhandener Farbe), um das Untermenü **"Delete Color" (Farbe löschen)** anzuzeigen und wählen Sie es aus, um die Änderungen zu speichern.

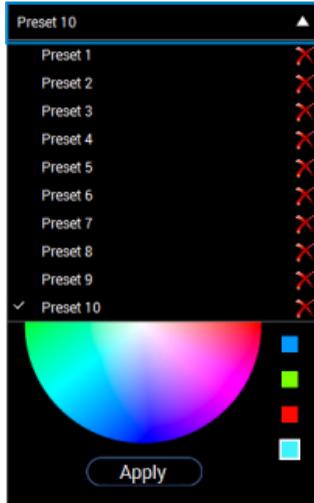


4. Klicken Sie anschließend auf **Update preset (Voreinstellung aktualisieren)**, um die Änderungen zu speichern.

Löschen eines Satzes voreingestellter Farben

So löschen Sie einen benutzerdefinierten Satz vordefinierter Farben, den Sie erstellt haben:

1. Klicken Sie auf , um die Liste zu öffnen.
2. Wählen Sie aus der geöffneten Liste den Satz aus, den Sie löschen möchten.



3. Klicken Sie auf .
4. Wählen Sie im geöffneten Fenster **OK**, um die Änderungen zu speichern.



Problemlösung

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sämtliche Digitalkabel von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

✎ HINWEIS: Ein Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus blinkt die Betriebsanzeige-LED weiß.



✎ HINWEIS: Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

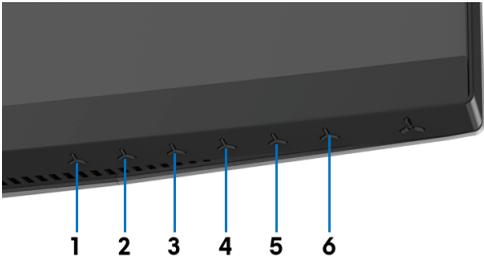
4. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie **Taste 3** 5 Sekunden lang gedrückt. Nach 1 Sekunde erscheint ein grauer Bildschirm.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie erneut auf **Taste 3**. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 3** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. ▪ Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle -Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. ▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. ▪ Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.

Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.

Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. ▪ Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi im Spiel-Menü-OSD je nach Anwendung. ▪ R/G/B Wert unter Benutzerfarbe in OSD-Menü Spiel anpassen. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi). ▪ Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none">▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedienfeldtasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none">▪ Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet blau auf	<ul style="list-style-type: none">▪ Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.▪ Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none">▪ Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Super-Speed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam	Super-Speed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist.• Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.0 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none">• Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger.• Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf.• Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.0 Port entfernt aufzustellen.

Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

✍ HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe — www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell — www.dell.com/contactdell